

## Kultur- und Landschaftsreise Rumänien

### Bukarest – Walachei – Hermannstadt – Schässburg – Bukowina – Transsilvanien – Kronstadt – Törburg

16. – 26. September 2018

11 Tage

Rumänien ist für viele ein weitestgehend unbekanntes Land; seine vielen Kulturschätze und landschaftlichen Schönheiten zählen jedoch zu den Kleinoden Europas an der Schnittstelle zwischen Orient und Okzident. Transsilvanien, das Land jenseits der Wälder (zu Deutsch: Siebenbürgen), wurde von vorwiegend deutschen Einwanderern kolonisiert, die ein unverwechselbares Erbe hinterlassen haben: Stadt- und Kirchenburgen mit Befestigungsanlagen, Türmen, Basteien, Brücken und Stegen, die alle so gebaut waren, um die Einwohner vor den häufigen Angriffen der Tataren und Türken im Mittelalter zu schützen. In der Moldau entstanden zur gleichen Zeit unter dem Einfluss der heranstürmenden Ottomanen zahlreiche Kirchenbauten, die in der UNESCO-Weltkulturerbeliste figurieren. Die Reise führt zu den Hochburgen Siebenbürgens: nach Hermannstadt, Schässburg und Kronstadt, sowie zu den Klöstern der Bukowina und entführt Sie ein Land aussergewöhnlicher Vielfalt.

#### 1. Tag: Sonntag, 16. September 2018

#### Zürich – Bukarest (M/A)

Am Mittag Flug mit der SWISS nach Bukarest. Transfer zum Hotel Cismigiu. Rest des Nachmittags frei. Abends unternehmen wir einen ersten Spaziergang auf der Calea Victoriei, der Siegesstrasse, zur spektakulären, glasüberdachten Passage Macca Vilacrosse und machen einen Bummel durch das quirlige Altstadtviertel „Lipscani“. Abendessen in einem Altstadtlokal mit typisch rumänischen Gerichten.



#### 2. Tag: Montag, 17. September 2018

#### Bukarest (F/M/A)

Auf unserer Stadtrundfahrt sehen wir die grossen Boulevards und Prachtbauten, die Bukarest den Beinamen „Klein Paris“ oder auch „Paris des Ostens“ einbrachten. Wir sehen den Triumphbogen, den Cantacuzino Palast, das Rumänische Athenäum und die eindrucksvolle Sparkassenzentrale. Dazwischen stehen – teils versteckt – orthodoxe Kirchen wie die Crețulescu Kirche und die Stavropoleos-Kirche. Kleines Mittagessen unterwegs. Nachmittags besuchen wir den Parlamentspalast, den man der Grandomanie des einstigen kommunistischen Staatspräsidenten Nicolae Ceaușescu verdankt. Für das zweitgrösste zusammenhängende Gebäude der Welt wurden Teile der Altstadt zwangsgeräumt und ein Kloster um ein paar Hundert Meter verschoben. Abendessen im berühmten Restaurant „Caru cu Bere“.

#### 3. Tag: Dienstag, 18. September 2018

#### Bukarest – Horezu (F/M/A)

Umgeben von Ausläufern der Südkarpaten im Westen der Walachischen Tiefebene, lebte Drăgășani lange Zeit von der Landwirtschaft, vorwiegend vom Weinbau. Wir fahren zur Weinprobe und Mittagessen im traditionsreichen Weingut des Prinzen Barbu Știrbei. Weiterfahrt nach Horezu zur Besichtigung des Klosters Hurezi, das seit 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Abendessen und Übernachtung im typischen Landgasthof Conac Maldar.

# LOHRI REISEN

## 4. Tag: Mittwoch, 19. September 2018

## Horezu – Hermannstadt (F/M/A)

Fahrt nach Târgu Jiu, wo wir auf den Spuren des Künstlers Constantin Brâncuși wandeln. Eine der herausragenden Sehenswürdigkeiten ist das monumentale Skulpturenensemble mit dem „Tisch des Schweigens“, dem „Tor des Kusses“ und der „Unendlichen Säule“. Mittags-Picknick am „Tor des Kusses“ im Park am Alt-Fluss. Danach überqueren wir bei gutem Wetter über die Transalpina die Südkarpaten und gelangen nach Siebenbürgen. Für die nächsten zwei Nächte ist das Hotel Ramada in Hermannstadt unser Zuhause. Abends erkunden wir das Zentrum um den Grossen und den Kleinen Ring mit dem Rathaus, der Evangelischen und der Katholischen Kirche, dem Brukenthal-Palais und der Lügenbrücke. Abendessen mit Siebenbürgisch-Sächsischen Spezialitäten im Restaurant Hermania.



## 5. Tag: Donnerstag, 20. September 2018

## Hermannstadt (F/M)

In der Umgebung Hermannstadts beeindruckt die Kirchenburgen von Heltau (Cisnădie) und Michelsberg (Cisnădioara). In Heltau werden wir zu Kaffee und Kuchen und zum Besuch des sehenswerten kleinen Museums des kommunistischen Verbrauchers in den Festungsmauern empfangen. Der Rest des Tages und Abends steht zur freien Verfügung. Schauen Sie unbedingt in die deutschen Buchhandlung im Erasmus-Café oder in der Schiller-Buchhandlung rein, wo Sie Gelegenheit haben, spannende Lektüre über Land und Leute zu finden.

## 6. Tag: Freitag, 21. September 2018

## Hermannstadt – Schässburg (F/M/A)

Fahrt über Frauendorf (Axente Sever) und Mediasch (Mediaș) nach Birtäl (Biertan) zum Besuch der zum UNESCO Weltkulturerbe zählenden Kirchenburg. Weiter geht es nach Malmkrog (Mălâncrav), wo hinter der Kirchenburg das Schloss Apafi liebevoll restauriert wurde. Hier wartet ein Mittagessen auf uns. Weiterfahrt nach Schässburg (Sighișoara). Der vollständig erhaltene, bewohnte Burgberg gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die mächtige Burg mit dem Stundturm, die steinernen alten Gassen und die Bergkirche sind Zeugen mittelalterlicher Baukunst. Unser einfaches Hotel befindet sich direkt auf dem Burgberg, am Fusse der zur Bergkirche hinaufführenden holzüberdachten Treppe. Übernachtung im Hotel Casa Krauss.



# LOHRI REISEN

## 7. Tag: Samstag, 22. September 2018

### Schässburg – Bukowina (F/M/A)

Die Ostkarpaten überqueren wir durch die Bicaz-Klämme im Nationalpark Roter See, einer landschaftlich atemberaubenden Szenerie. Picknickmittagessen unterwegs. Weiterfahrt in die Bukowina im ehemaligen Fürstentum Moldau. Berühmt ist sie vor allem für die Kirchen mit ihren Aussenmalereien, die als offene Bücher biblischen Inhalts und erstaunliche Alben unter freiem Himmel bezeichnet werden. Die Fresken haben seit Hunderten von Jahren Wind und Wetter widerstanden und bis in unsere Zeit die Geheimnisse der Malermeister, die sie geschaffen haben, bewahrt. Abendessen und Übernachtung im Best Western Hotel Bukovina.

## 8. Tag: Sonntag, 23. September 2018

### Bukowina (F/M/A)

Das Kloster Voroneț wird als eine der schönsten orthodoxen Kirchen Europas oder als die „Sixtina des Ostens“ bezeichnet. Weiterfahrt nach Moldovița. Unterhaltsam erklärt Schwester Tatiana die Bilder biblischen Inhalts und testet Sie auf Ihr Bibelwissen. Mittagessen im Kloster. Anschliessend besichtigen wir das Kloster Sucevița, das mit seinen dicken Ecktürmen und der 6 m hohen Umfassungsmauer an eine mittelalterliche Festung erinnert. Rückfahrt nach Gura Humorului, wo wir einen Kurzbesuch im Kloster Humor machen. Dort werden wir von einer Kinderschar erwartet, die uns traditionell mit Brot und Salz, einem selbstgemachten Schnaps und mit einer Darbietung von Volksliedern begrüsst. Abendessen im Hotel.



## 9. Tag: Montag, 24. September 2018

### Bukowina – Kronstadt (F/M/A)

Über das Szeklergebiet geht es zurück nach Siebenbürgen. Vor unserer Ankunft in Kronstadt (Brașov) besuchen wir die Kirchenburg Tartlau, eine der grössten und beeindruckenden Kirchenburgen. Mittagessen unterwegs. Abends erreichen wir Kronstadt. Abendessen in einem lokalen Restaurant und Übernachtung im Kolping Hotel Kronstadt.

## 10. Tag: Dienstag, 25. September 2018

### Kronstadt (F/A)

Am Morgen fahren wir zur Schwarzen Kirche, Osteuropas grösster gotischer Sakralbau. Am Spätnachmittag besichtigen wir die Törzburg (Bran), die einstige Sommerresidenz der rumänischen Königin Maria, die als „Draculas Schloss“ weltbekannt ist. Abschiedsabendessen mit Folklore.

## 11. Tag: Mittwoch, 26. September 2018

### Kronstadt – Bukarest – Zürich (F/M)

Über Sinaia, auch „Perle der Karpaten“ genannt, wo wir die königliche Sommerresidenz Schloss Pelesch sehen, geht es zurück zum Flughafen Bukarest. Mittagessen unterwegs. Rückflug mit SWISS am späten Nachmittag.

## RICHTPREIS

Pro Person im Doppelzimmer	CHF 2'720.–
Zuschlag Einzelzimmer	CHF 370.–
Kleingruppenzuschlag 15 – 19 Personen	CHF 200.–

# **LOHRI REISEN**

## **IM PREIS INBEGRIFFEN**

- Linienflüge Zürich-Bukarest-Zürich mit SWISS
- Unterkunft in guten Mittelklasse- und Erstklasse-Hotels auf der ganzen Reise
- Mahlzeiten gemäss Programm (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Rundfahrt in modernem Reisebus in landesüblicher Qualität mit Klimaanlage
- Alle Transfers, Stadtrundfahrten, Ausflüge, Folkloredarbietungen und Eintritte gemäss Programm
- Alle Flughafentaxen, Gebühren und Steuern
- Auftragspauschale CHF 60.–
- Reisedokumentation
- Lokale Reiseleitung durch Werner Kremm, ehemaliger Redakteur der Allgemeinen Deutschen Zeitung auf der ganzen Rundreise
- Lohri Reiseleitung durch Daniela Lüscher

## **NICHT INBEGRIFFEN**

- Zusätzliche Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Jahresversicherung für Annullierungskosten mit 24 h Personen-Assistance der MobiTour ab CHF 115.– für Einzelpersonen; ab CHF 186.– (bis CHF 20'000.–) für Mehrpersonenhaushalt, obligatorisch

## **REISEDOKUMENTE**

Gültiger Reisepass oder ID.

Programmänderungen vorbehalten. Preisberechnung aufgrund der Ende Juli 2017 gültigen Tarife und Wechselkurse. Es gelten die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Lohri Reisen, Luzern.